

Kongress mit Ausstellung
für Innovationen in den Sicherheitstechnologien

Kongressprogramm

Velbert.Heiligenhaus, 23.–24.05.2012
innosecure.de/programm

Sessions zu den Themen

- Drahtlose Technologien – NFC
- Bewertung von Sicherheit
- Lokalisierung und Videoüberwachung
- Biometrie u.v.m.

Wissenschaftlicher Partner

 Institut für
Sicherungssysteme

Kongresspartner

 Schlüsselregion
VELBERT. HEILIGENHAUS

 Mesago
Messe
Frankfurt

Einladung zum Innovationsforum

Moderne Sicherungssysteme werden zunehmend komplexer. Der technologische Wandel schafft Raum für grundlegende Veränderungen in der Sicherheitstechnik. Mechatronische Systeme in Kombination mit RFID Technik und Kryptologie sowie Biometrie werden von IT durchdrungen und vernetzt. Das bringt neue Funktionen und Marktchancen, aber auch gesellschaftliche Herausforderungen. Denn die subjektive Sicherheitswahrnehmung der Nutzer spielt eine entscheidende Rolle für die Akzeptanz. Gleichzeitig kann eine objektive Sicherheitsbewertung kaum durch die Gesellschaft, sondern nur im interdisziplinären Feld unabhängiger Experten vorgenommen werden.

Smartphones werden zum permanenten Begleiter des Individuums und stellen eine Vielzahl sicherheitsrelevanter Funktionen zur Verfügung, die sich vom einfachen Datenaustausch über die Fernsteuerung elektronischer Infrastrukturen, den Zugang zu Gebäuden oder Fahrzeugen bis zum Zahlungsverkehr erstrecken. Die sichere Kommunikation, etwa über Schnittstellen der Nahfeldkommunikation (NFC), gehört zu den technologischen Voraussetzungen für diese Entwicklungen. Vor diesem Hintergrund wird im Rahmen der Podiumsdiskussion die Frage »Ein Schlüssel für alles: wird der Schlüssel vom Mobiltelefon abgelöst?« mit Experten der Zielmärkte und Technologieanbietern diskutiert. Biometrische Systeme können nicht nur in diesem Bereich einen wichtigen Beitrag zur sicheren Anwendung leisten. Auch im Bereich der Mechatronik müssen innovative Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft gefunden werden, etwa über »intelligente« Materialien, Energieeffizienz und »Energy Harvesting«. Kurzum: zukunftsweisende Trends aus Schlüsseltechnologien und Märkten stehen im Zentrum des Kongresses.

Mit der Innosecure wollen wir ein Innovationsforum für den Dialog zwischen Wissenschaft, Forschung und Entwicklung und der Anwendung schaffen. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen!



Prof. Dr.-Ing. Kai-Dietrich Wolf

Institutsleiter des Institut für Sicherungssysteme der Bergischen Universität Wuppertal

Komitee

Vorsitzender

Prof. Dr.-Ing. Kai-Dietrich Wolf

Bergische Universität Wuppertal,
Institut für Sicherungssysteme

Mitglieder

Prof. Dr.-Ing. Christoph Busch

Fraunhofer Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD

Dr. Thorsten Enge

Schlüsselregion e.V.

Prof. Dr.-Ing. Frank Fiedrich

Bergische Universität Wuppertal,
Institut für Sicherungssysteme

Michael von Foerster

Bosch Sicherheitssysteme GmbH

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Gerhardt

Hochschule Bochum

PD Dr. Rita Haverkamp

Max-Planck-Institut für ausländisches und
internationales Strafrecht

Ulrich Müller

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG

Prof. Dr.-Ing. Christof Paar

Ruhr-Universität Bochum,
Horst-Görtz Institut für IT-Sicherheit

Stephan Schmidt

Fachverband Schloss- und Beschlag-Industrie e.V.

Nikolaus Zambo

Zambo GmbH

Kongressprogramm

Mittwoch, 23. Mai 2012

Onlineregistrierung unter
innosecure.de/anmeldung

→ 09:30 – 10:00

Ankunft der Teilnehmer und Ausgabe der Unterlagen

→ 10:00 – 10:15

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Kai-Dietrich Wolf, Bergische Universität Wuppertal
Prof. Dr. Lambert T. Koch, Bergische Universität Wuppertal

→ 10:15 – 11:00

Keynote Nutzung von NFC-Technologien auf dem neuen Vodafone-Campus in Düsseldorf

Dr. Rolf Reinema, Vodafone D2 GmbH, Düsseldorf

→ 11:00 – 11:30 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

Session 1a

Biometrie

→ 11:30 Uhr

Biometrie im Stand der Technik

Alexander Nouak, Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD, Darmstadt

→ 12:00 Uhr

Biometrie: aus der Forschung zum Masseneinsatz

Qiu-Ping Zeng, Idencom Germany GmbH, Berlin

→ 12:30 Uhr

Personenidentifikation –

Vom Ausweis bis zu biometrischen Erkennungssystemen

Werner Störmer, PCS Systemtechnik GmbH, Essen

Session 1b

Sicherheitsbegriff und Gesellschaft

→ 11:30 Uhr

Höhere Sicherheit durch bessere Sicherheitskultur?!

Prof. Gerhard Banse, Berliner Zentrum Technik & Kultur, Berlin

→ 12:00 Uhr

Terminologie der Sicherheit

Prof. Eckehard Schnieder, Technische Universität Braunschweig, Braunschweig

→ 12:30 Uhr

Sicherheit und Vertrauen: Technologieakzeptanz und Handeln der Verantwortlichen

Prof. Jürgen Pohl, Universität Bonn, Bonn



Workshop 1

IT-Sicherheit als Treiber moderner Sicherheitstechnologie

→ 11:30 – 13:00

Dr. Jan Pelzl, Escrypt GmbH, Bochum
Dario Carluccio, Escrypt GmbH, Bochum

→ 13:00 – 14:30 Mittagspause mit Ausstellungsbesuch

Session 2a

Lokalisierung und Videoüberwachung

→ 14:30 Uhr

Erhöhung der Sicherheit durch kombinierte Lokalisierungsverfahren in großen Infrastrukturen

Dr. Joachim Metter, BIJO-DATA, Seßlach-Dietersdorf

→ 15:00 Uhr

Virtuelle Draufsicht für die bildbasierte Situationsanalyse

Prof. Klaus Richter, Fraunhofer Institut IFF Magdeburg, Magdeburg

→ 15:30 Uhr

Verknüpfung von Video und Ortung – ein Erfolgsrezept

Dr. Gerd Schneider, Solcon Systemtechnik GmbH, Lübeck



Session 2b

Mechatronik/Innovative Aktorik

→ 14:30 Uhr

Einsatzmöglichkeiten von Formgedächtnislegierungen für sicherheitstechnische Anwendungen

David Flaschenträger, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit, Darmstadt

→ 15:00 Uhr

Formgedächtnislegierungen in Schließsystemen: Potentiale in Aktorik und Sensorik

Dr. Sven Langbein, FG-INNOVATION, Bochum

→ 15:30 Uhr

Energieautarke elektromagnetische Harvestersysteme

Prof. Jan Albers, Hochschule Bochum, Bochum

Workshop 2

Gefährdete Sicherheit?

Verhältnis von subjektiver Wahrnehmung und objektiver Lage

→ 14:30 – 16:00

Workshopleiter:

Dr. Tim Lukas, Bergische Universität Wuppertal, Velbert

ReferentInnen:

Prof. Dr. Peter Imbusch, Bergische Universität Wuppertal
Prof. Dr. Ralf Pieper, Bergische Universität Wuppertal
Kathrin Wahnschaffe, Bergische Universität Wuppertal

→ 16:00 – 16:30 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

Session 3a

Kryptologie und IT-Sicherheit

→ 16:30 Uhr

Türöffnen, Identifizieren und Bezahlen per Funk?

Ein Rückblick über Angriffe auf kommerzielle drahtlose Systeme

Timo Kasper, Ruhr-Universität Bochum, Bochum

→ 17:00 Uhr

Hochsicheres und effizientes Schlüsselmanagement für RFID-Medien?

Jürgen Schneider, nedap-Technologiepartner [nTp] for Security Management GmbH, Stuttgart

Session 3b

Aktuelle Entwicklungen in Sicherheitsforschung und -technologien

→ 16:30 Uhr

Forschung für die zivile Sicherheit

Dr. Andreas Hoffknecht, VDI Technologiezentrum GmbH, Düsseldorf

→ 17:00 Uhr

Zertifizierungsverfahren des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik – BSI

Axel Munde, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Bonn

Workshop 3

Sicherheit durch Technisierung? Chancen und Risiken von Innovationen in den Sicherheitstechnologien

→ 16:30 – 17:30

Workshopleiter:

Dr. Tim Lukas, Bergische Universität Wuppertal, Velbert

ReferentInnen:

PD Dr. Rita Haverkamp, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht
Dr. Antje Bierwisch, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI

→ 17:30 – 18:00 Ausstellungsbesuch

→ 18:15 Abfahrt Busshuttle zum Get-together

→ 18:30 Get-together Eventkirche Langenberg

Donnerstag, 24. Mai 2012

Treffen Sie sich zum Dialog
zwischen Wissenschaft,
F&E und Anwendung!

→ 08:30 – 08:45

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Kai-Dietrich Wolf, Bergische Universität Wuppertal

→ 08:45 – 09:30

Keynote NFC Anwendungen im Auto und Zugangskontrolle: Ganzheitliche Sichtweise auf die Sicherheit

Dr. Mathias Wagner, NXP Semiconductors Germany GmbH, Hamburg

→ 09:30 – 09:45

Verleihung CES Förderpreis des VDI

→ 09:45 – 10:15 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

Session 4a

Drahtlose Technologien in mobilen und immobilen Sicherheitsanwendungen

→ 10:15 Uhr

Telematiksysteme im Automobil für die Sicherheit und das Management

Ulrich Müller, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, Velbert

→ 10:45 Uhr

NFC Lösungen für Schließsysteme

Thomas Müller, HID Global GmbH, Walluf

→ 11:15 Uhr

Wireless Technologien in mechatronischen Schließanlagen

Dr. Bernd Schneider, CEStronics GmbH, Velbert

Session 4b

Bewertung von Sicherheit

→ 10:15 Uhr

Anpassung des IT-Authentifizierungsmodells an mechatronische Sicherungssysteme

Daniel Lichte, Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

→ 10:45 Uhr

E-Security-Guide – Konzept zur Bewertung von Gefahrensituationen im ÖPNV

Nadine Schlüter, Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal

→ 11:15 Uhr

Kennzahlenbasierte Steuerung der Informationssicherheit in der Praxis

Dr. Svilen Ivanov, rt-solutions.de GmbH, Köln

Workshop 4

Die Bedeutung des guten Tons – Akustik im Produktdesign

→ 10:15 – 11:45

Christof Köster, WITTE Automotive, Velbert

Ralf Kürten, WITTE Automotive, Velbert

Martin Gralla, WITTE Automotive, Velbert

Dr.-Ing. Joachim Bös, Technische Universität Darmstadt, Darmstadt

→ 11:45 – 13:15 Mittagspause mit Ausstellungsbesuch

Session 5a

Drahtlose Technologien in mobilen und immobilen Sicherheitsanwendungen

→ 13:15 Uhr

Mobiles Informationsmanagement – Entscheidungssicherheit

Manfred Görg, Securitas Sicherheitsdienste, Frankfurt

→ 13:45 Uhr

Biometrische Authentisierung für Mobile Anwendungen

Werner Blessing, Biometry.com AG, Alpnach OW, Schweiz

Session 5b

Sichere Infrastrukturen

→ 13:15 Uhr

Anforderungen und Möglichkeiten sicherer Identifikation in heterogenen Umgebungen mit dem Smartphone

Philipp Spangenberg, baimos technologies GmbH, München

→ 13:45 Uhr

Intelligente Gebäude – Vernetzung von Komfort, Energieeffizienz und Sicherheit

Christian G. Frey, Siemens Schweiz AG, Zug, Schweiz

→ 14:15 – 14:45 Kaffeepause mit Ausstellungsbesuch

Podiumsdiskussion

Ein Schlüssel für alles: wird der Schlüssel vom Mobiltelefon abgelöst?

→ 14:45 – 15:45

Referenten:

Klaus Revermann, Volkswagen AG, Wolfsburg

Werner Blessing, Biometry.com AG, Alpnach OW, Schweiz

Dr. Mathias Wagner, NXP Semiconductors Germany GmbH, Hamburg

Kerstin Nieth, Vodafone D2 GmbH, Düsseldorf

Wolf Wieland, BMW Group, München

Anmeldebedingungen und Preise

Registrierungen zum Innosecure Kongress 2012 werden nur online akzeptiert und sind verbindlich. Die Teilnahmegebühren werden sofort bei Anmeldung per Kreditkarte fällig. Bei einer Stornierung (nur schriftlich) der Anmeldung bis zum 03.05.2012 (Poststempel) wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 74,00 EUR erstattet. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist keine Rückerstattung möglich. Selbstverständlich kann ein Vertreter benannt werden.

Leistungen

Mit Zahlung der Teilnahmegebühr entsteht ein Anspruch auf folgende Leistungen:

Teilnahme an den gebuchten Vorträgen, Tagungsband, Besuch der begleitenden Ausstellung, Mittagessen inkl. Getränke, Kaffeepausen, Teilnahme am Kongress Get-together

Teilnahmegebühren

Teilnahme der selben Person an:

Gesamtkongress	740,00 EUR
Gesamtkongress Student	220,00 EUR
1 Kongresstag	460,00 EUR

Buchung vor Ort: zzgl. 30,00 EUR pro Person.
Alle Gebühren zzgl. der gesetzlich gültigen USt.

Anmeldung unter innosecure.de/anmeldung

Velbert.Heiligenhaus – capital of security

Der Standort Velbert / Heiligenhaus profitiert von seiner zentralen Lage in der Metropolregion Rhein-Ruhr. In einem Radius von fünfzig Kilometern rund um die Städte Velbert und Heiligenhaus wohnen über zehn Millionen Menschen. Eine Vielzahl potenzieller Kunden und Lieferanten finden Sie direkt in der Region: ca. 300 Unternehmen, darunter namhafte Unternehmen wie die BKS GmbH, CES-Gruppe und Kiekert AG, gehören zur Wertschöpfungskette rund um Schließen, Sichern & Beschlag und 70 Unternehmen kommen direkt aus der Kernbranche. Erfahrungsaustausch, fachliche Dialoge, Förderung von Innovationen, Informationsgewinnung und Kommunikation im Sinne der gemeinsamen Sache unterstützen den kontinuierlichen **Fortschritt in der Region: Velbert.Heiligenhaus – capital of security.**

Die Schlüsselregion e. V.

Die Schlüsselregion e. V. ist das industrielle Netzwerk der Region Velbert / Heiligenhaus. Knapp 100 Unternehmen und Institutionen engagieren sich in der Schlüsselregion e.V. für die Vernetzung der regionalen Kompetenzen, für Kontakte und Kooperationen und für die Zusammenarbeit in Forschung und Ausbildung. www.schlueselregion.de

Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie e. V.

Der Fachverband unterstützt seine bundesweit ansässigen Mitglieder mit Informationsaufbereitung und Erfahrungsaustausch in Arbeitskreisen, statistischem Datenmaterial, bei Fragen zu Technik und Normung, beim Messegeschehen und bei der Pressearbeit. www.fvsb.de

Prüfinstitut Schlösser und Beschläge (PIV)

Das Prüfinstitut Schlösser und Beschläge prüft Schlösser, Beschläge, Fenster und Türen nach europäischen und deutschen Normen, RAL-Richtlinien oder nach individuellen Prüfplänen. www.piv-velbert.de

Institut für Sicherungssysteme (ISS)

Das Institut für Sicherungssysteme der Bergischen Universität Wuppertal schafft als Forschungspartner mit den Unternehmen der Region Synergien für offene Innovationsprozesse und den Technologietransfer in Wertschöpfungsketten. www.iss.uni-wuppertal.de

Campus Velbert/Heiligenhaus

Qualifizierten Ingenieurwachstums und angewandte Forschung für die Region bietet der Campus Velbert/Heiligenhaus der Hochschule Bochum. www.hochschule-bochum.de/campus-velbert-heiligenhaus.html

Deutsches Schloss- und Beschlägemuseum

Das Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum ist weltweit das einzige wissenschaftlich geführte Museum für Schließ- und Sicherheitstechnik. www.museum.velbert.de

Die Wirtschaftsförderungen der Städte Velbert und Heiligenhaus

stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – ob es um qualifizierte Unternehmenskontakte, optimale Flächen für Büro und Produktion, Unterstützung beim Genehmigungsmanagement oder um Fachkräfte geht. Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch und freuen uns darauf, Sie bei der Umsetzung Ihrer Pläne zu unterstützen.

www.wirtschaftsfoerderung.velbert.de
www.heiligenhaus.de



Verfügbare Industrie- und Gewerbeflächen

Industrie- und Gewerbeflächen	780.000 m ²
davon	
kurzfristig verfügbar	130.000 m ²
mittel- bis langfristig verfügbar	650.000 m ²
Durchschnittspreis für	
Industrie- und Gewerbeflächen	65 – 85 Euro/m ²

Wichtige Verkehrsverbindungen

Flughäfen

Düsseldorf international	25 km
Dortmund Airport 21	46 km
Köln/Bonn Airport	70 km

Autobahnanschlüsse

A 3, A 44, A 46, A 52, A 535

Entfernungen

Essen	20 km
Wuppertal	25 km
Düsseldorf	25 km
Köln	45 km

Bahnanschlüsse

S-Bahn S6 (Köln – Düsseldorf – Essen)

S-Bahn S9 (Essen – Wuppertal)

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Der Cluster Schließen, Sichern & Beschlag gehört zu den Gewinnern des Wettbewerbs „RegioCluster.NRW“, ein Förderwettbewerb im Rahmen des EU-NRW-Programms Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007-2013 (EFRE). Die dazu gehörigen Aktivitäten der Wirtschaftsförderungen Velbert und Heiligenhaus werden mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union (EU) gefördert.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort



Forum Niederberg, Velbert
Oststr. 20
42551 Velbert
Weitere Informationen zu Anreise & Hotels
finden Sie unter innosecure.de/anreise.

Ausstellerliste

Adatis GmbH & Co. KG, Nürnberg	Stand 1-10
Bosch Sicherheitssysteme GmbH, Düsseldorf	Stand 1-34
Breckmann GmbH & Co. KG, Heiligenhaus	Stand 1-28
Carl Fuhr GmbH & Co. KG, Heiligenhaus	Stand 1-14
CES-Gruppe, C.Ed. Schulte GmbH, Velbert	Stand 1-32
HEITEC Auerbach GmbH & Co. KG, Ellefeld	Stand 1-24
IMST GmbH, Kamp-Lintfort	Stand 1-20
SALTO Systems GmbH, Gevelsberg	Stand 1-12
Schlüsselregion e.V., Velbert	Stand 1-20

Stand Februar 2012, aktuelle Liste unter innosecure.de/Ausstellerliste

Get-together

Das Get-together wird organisiert und finanziert von:
Velbert.Heiligenhaus – capital of security



- **18:15 Uhr** Bustransfer ab Forum Niederberg
- **18:30 Uhr** Beginn Abendprogramm
 - Empfang durch die Bürgermeister
 - Buffet und Show-Programm
 - Intensivierung des Dialogs
 - Verleihung des Best Paper-Award
 - Begleitausstellung mit ausgewählten Exponaten des deutschen Schloss- und Beschlägemuseums
- **22:00 Uhr** Bustransfer zurück

Gefördert durch:



Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anfahrt:
EventKirche
Donnerstraße 15
42555 Velbert-Langenberg

Mit dem QR-Code gelangen Sie
direkt zur Anfahrtsbeschreibung.



Best Paper Award
Der beste Beitrag der
Innosecure 2012 wird
durch einen Best Paper
Award prämiert, der durch
die Schlüsselregion e.V.
ausgelobt wurde.

Veranstalter



Mesago Messe Frankfurt GmbH
Rotebühlstrasse 83–85
70178 Stuttgart
Geschäftsführung:
Johann Thoma (Vorsitzender),
Petra Haarbürger
Amtsgericht Stuttgart, HRB 13344

Ihr Kontakt



Maren Wiederoither
Maren.Wiederoither@mesago.com
Telefon +49 711 61946-67
Fax +49 711 61946-1167

Wissenschaftlicher Partner



Kongresspartner



Sponsoren

